



Therapien Heilig Kreuz

Kreuzschwestern

Kreuzstraße 3
97737 Gemünden
www.kreuzschwestern.de

Terminvereinbarung alle Kassen: Ergotherapie/Logopädie

Tel.: 0 93 51-80 52 56
E-Mail: ergo@kreuzschwestern.de
E-Mail: logo@kreuzschwestern.de

Physiotherapie

Tel.: 0 93 51-80 52 54
E-Mail: physio@kreuzschwestern.de

Eine Kooperation mit dem ZGE,
Zentrum für Ganzheitliche Entwicklung



ZENTRUM FÜR
GANZHEITLICHE
ENTWICKLUNG

Foto von Rod Long auf Unsplash



Therapien
HEILIG KREUZ

Das habe ich vorher noch
nie gemacht. Also bin
ich mir sicher, dass ich
es schaffe. Pipi Langstrumpf



Logopädie

Logopädie hat das Ziel, die Kommunikationsfähigkeit des Menschen zu verbessern. Logopäd*Innen untersuchen und behandeln Menschen mit Sprachstörungen, Sprechstörungen, Stimmstörungen, Hörstörungen und Schluckstörungen, die organisch oder funktionell verursacht werden. Im Kindes- und Jugendalter wird logopädische Therapie hauptsächlich in folgenden Bereichen angewandt:

- Late Talker – Sprachentwicklungsverzögerung
- Sprachentwicklungsstörung
- Artikulationsstörung – Dyslalie
- Verbale Entwicklungsdyspraxie (VED)
- Hörstörung
- Redeflussstörungen (Stottern/Poltern)
- Orofaziale myofunktionelle Störung (OMS)
- Behinderungen

Ergotherapie mit Schwerpunkt Kindesentwicklung:

In der Ergotherapie steht das menschliche Handeln im Zentrum. Sie begleitet Kinder jeden Alters, die in

ihrer Handlungsfähigkeit eingeschränkt oder von Einschränkung bedroht sind. Ziel der Therapie ist es, die Kinder in der Durchführung von Handlungen in den Bereichen Selbstversorgung, Produktivität und Freizeit sowie in ihrer persönlichen Umwelt zu stärken.

Ergotherapie kann bei konsequenter Durchführung, in Zusammenarbeit mit den Eltern folgende Schwierigkeiten verbessern, bzw. beheben:

- Lern- und Leistungsstörungen (fehlende Motivation, Legasthenie, Dyskalkulie)
- Störungen der Grob- und Feinmotorik / Graphomotorik
- Bewegungsstörungen infolge hirngorganischer Schädigungen
- Sensomotorische Entwicklungsverzögerungen und der damit verbundenen Beeinträchtigung der kognitiven Prozesse
- Störung der Wahrnehmungsfähigkeit und -verarbeitung (sensorische Integration)
- Schwierigkeiten der sozialen Kompetenz und Sozialentwicklung
- Psychische Erkrankungen in Zusammenarbeit

- mit Psychologen (Verhaltensstörungen, ADHS, frühkindlicher Autismus, Essstörungen)
- Sinnesbehinderungen

Physiotherapie für Säuglinge und Kinder:

Mit den unterschiedlichen, auf den Säugling und das Kind angepassten physiotherapeutischen Methoden und Techniken, werden die idealen Grundsteine der Grobmotorik gefördert und die optimale Entwicklung des Bewegungsapparates unterstützt.

Die Bobath-Therapie auf neurophysiologischer Basis beschäftigt sich mit verschiedenen Krankheitsbildern des zentralen und peripheren Nervensystems. Die manuellen und osteopathischen Techniken bieten Möglichkeiten die Bewegungseinschränkungen des Bewegungsapparates zu beheben, sodass mit den individuell angepassten, krankengymnastischen Übungen die bestmögliche Kräftigung und Beweglichkeit des heranwachsenden Körpers erreicht werden kann.